

Gaza-Krieg

UN-Menschenrechtsrat: Ende von Waffenexporten nach Israel

Aktualisiert am 5. April 2024, 14:26 Uhr  Quelle: dpa

ZEIT ONLINE hat diese Meldung redaktionell nicht bearbeitet. Sie wurde automatisch von der Deutschen Presse-Agentur (dpa) übernommen.



Der UN-Menschenrechtsrat hat keine Möglichkeit, die Durchsetzung der Resolution zu erzwingen. © Salvatore Di Nolfi/Keystone/dpa

Der Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen [<https://www.zeit.de/thema/un>] hat ein Ende von Waffenlieferungen an Israel gefordert. Dies sei notwendig, «um weitere Verletzungen von internationalem humanitärem Recht und Menschenrechtsverletzungen zu verhindern», hieß es in einer Resolution, die das Gremium in Genf annahm.

Deutschland stimmte gegen den Text. Er erwähne die islamistische Hamas [<https://www.zeit.de/thema/hamas>] nicht, spreche Israel das Recht auf Selbstverteidigung ab und enthalte Vorverurteilungen gegen Israel, argumentierte die deutsche Botschafterin Katharina Stasch. Insgesamt lehnten sechs Länder die Resolution ab.